

Let's Match

das Breitensport-Jahresturnier

Mixed gegen Damen Doppel oder Herren Doppel? Frau gegen Mann im Einzel? Spiel auf Zeit - nach 75 Minuten ist Schluss? Nur Punkte werden gezählt, keine Sätze? Für neue Gegner und eine neue Paarung gibt es Sonderpunkte und für Frauen gegen Männer sowieso?

All dies liest sich wie die zukünftigen Tennisregeln, ausgedacht und vorgeschlagen von findigen Fernsehmachern, die mehr Show in den ehemals weißen Sport integrieren wollen und auf den ewigen Geschlechterkampf setzen. Doch weit gefehlt. Nicht CBS, AFN oder ZDF haben sich diesen Quatsch ausgedacht. Schon die Dauer dieses Turniers - fast vier Monate Spielzeit - spricht gegen diese Annahme, da die Fernsehgewaltigen im Sport meistens auf schnelle Kost setzen.

Ein einsamer Sportwart in dem Vorhaben, wieder etwas mehr Aktivität in das vor sich hin dümpelnde Vereinsleben zu bringen, war es, dem Anfang 2001 die Idee zu dieser Turnierform kam. Vorausgegangen war eine Aktivitäts- und Mitgliederstrukturanalyse, die aufgrund immer wieder aufkommender Vorwürfe, dass sowieso nur etwas für die Medenmannschaften und -spieler getan würde, durchgeführt wurde.

Die Analyse brachte folgende Erkenntnisse:

1. Zwei Drittel (+/-) aller Mitglieder des Tennisclubs sind Hobbyspieler im „reinen“ Sinne. Sie sind nicht Mitglieder einer Medenmannschaft und spielen auch keine Turniere.
2. Ein Drittel versammelt sich in den Medenmannschaften.
3. Für die Medenmannschaften werden Plätze für Training, Freundschafts- und Meisterschaftsspiele blockiert. An spielintensiven Wochenenden kann es passieren, dass für das „normale“ Mitglied kein Platz zur Verfügung steht.
4. Bei der Vergabe der Hallenstunden werden die Medenmannschaften bevorzugt behandelt.

Auf dieser Basis wurde „Let's Match“ entwickelt und von allen bisherigen „Turnierteilnehmern“, die nicht zum Stamm einer Medenmannschaft gehören dürfen, begeistert aufgenommen.

Let's Match ist die ideale Plattform für alle Clubmitglieder, die neu in einen Verein eingetreten sind bzw. sich wünschen, nicht immer mit dem/der gleichen Partner/in zu spielen, neue Tennispartner kennen zu lernen. Let's Match macht keinen Unterschied zwischen Männlein und Weiblein.

Ob Dame gegen Herrn, Mixed oder Herren-Doppel gegen Damen Doppel, alles ist erlaubt. Damit jedoch einigermaßen Chancengleichheit gewährleistet und den „Ehrgeizlingen“ Einhalt geboten wird, hat „Let's Match“ ganz spezielle Wertungskriterien. Tritt z. B. eine Dame gegen einen Herren im Einzel, Doppel oder Mixed an, so erhält die Dame Sonderpunkte. Auch ein neuer Gegner im Einzel, eine neue Doppel- oder Mixedpaarung werden mit Sonderpunkten belohnt. Jedes Match wird auf Zeit – 75 Minuten – nach den normalen Tennisregeln gespielt. Einzige Ausnahme ist, dass nur die gespielten Punkte gezählt werden. Gewonnene Sätze spielen keine Rolle. Da auf Zeit gespielt wird, ist auch ein Unentschieden möglich.

Die in einem Spiel gewonnenen Punkte werden durch die Anzahl der Spiele geteilt, während die Sonderpunkte in voller Höhe einfließen. Auch Gäste können an diesem Turnier teilnehmen. Die zu entrichtende Gastspielgebühr ist im Rahmen dieses Turniers gesenkt. Sollte der Gast im Laufe diesen oder des kommenden Jahres in unseren Club eintreten, wird ihm die schon bezahlte Gastspielgebühr gutgeschrieben.

„Let's Match“ beginnt immer Anfang Juni mit den Eröffnungsspielen und endet Mitte September mit dem Abschlussturnier. Let's Match hat sich zwischenzeitlich zu einem festen Bestandteil des sportlichen Clublebens entwickelt. Immer mehr Hobbyspieler und neue Mitglieder in unserem Club schreiben sich Jahr für Jahr in die Meldelisten ein.

Das Let's Match Einmaleins

Beim Let's Match Breitensportturnier kann jede Form von Einzel (Dame:Dame; Herr:Herr; Dame:Herr), Doppel oder Mixed (Damen:Damen; Herren:Herren, Damen:Herren; Mixed:Mixed; Damen:Mixed; Herren:Mixed) gespielt werden.

Kein Teilnehmer darf zum Stamm einer Medenmannschaft gehören. Er sollte mindestens einmal mit und gegen jeden anderen Teilnehmer gespielt haben. Die Wahl des Gegners als auch, bei Doppel oder Mixed, die Wahl des Partners verabreden die Teilnehmer selbst. Gegner und Partner sollten möglichst pro Spiel wechseln.

Der Spieltermin wird zwischen den Gegnern selbst festgelegt, in den Turnierordner eingetragen und auf dem Belegungsplan mit dem Let's Match Schild markiert.

Die Spielzeit beträgt 75 Minuten. Gezählt werden nur die gewonnenen Punkte. Ein Endergebnis von 6:4, 6:3 wird mit 12 Punkten für den/die Sieger und 7 Punkten für den/die Verlierer gewertet. Da nach Zeit gespielt wird, kann es auch zu unentschiedenen Spielen kommen.

Zu den gewonnenen Spielen werden folgende Sonderpunkte addiert:

1. Bei einem Doppel oder Mixed ... 1,5 Punkte
2. Bei neuem Gegner im Einzel ... 1 Punkt
3. Bei neuem Gegner im Doppel oder Mixed ... 2 Punkte
4. Bei neuem Partner im Doppel oder Mixed ... 2 Punkte
5. Dame gegen Herr (Einzel, Doppel oder Mixed) ... 1 Punkt

Die Wertungen werden immer auf den einzelnen Teilnehmer bezogen. Basierend auf dem Spielergebnis 6:4, 6:3 finden Sie auf der folgenden Seite eine Übersicht über mögliche Endergebnisse einer Begegnung mit allen Wertungsvarianten. Um die Chancengleichheit von Viel- und Wenigspielern zu gewährleisten, wird die laufende Summe aller gewonnenen Punkte in den Spielen durch die Anzahl der Spiele geteilt. Die erzielten Sonderpunkte werden nicht gemittelt addiert.

Die Let's Match Mathematik

Angenommenes Spielergebnis: 6:3, 4:2 (10:5)

Paarungen Wertung(en)

Einzel	Punkte	Doppel	Mixed	neuer Gegner	neue Paarung	Dame:Herr	Resultat
<i>Dame</i>	10,0			1,0			11,0
<i>Dame</i>	5,0			1,0			6,0
<i>Dame</i>	5,0			1,0		1,0	7,0
<i>Herr</i>	10,0			1,0			11,0
<i>Herr</i>	10,0			1,0			11,0
<i>Herr</i>	5,0			1,0			6,0
Doppel / Mixed							
<i>Dame</i>	10,0	1,5			2,0		13,5
<i>Dame</i>	10,0	1,5			2,0		13,5
<i>Dame</i>	5,0	1,5		2,0	2,0		10,5
<i>Dame</i>	5,0	1,5		2,0	2,0		10,5
<i>Herr</i>	10,0	1,5			2,0		13,5
<i>Herr</i>	10,0	1,5			2,0		13,5
<i>Herr</i>	5,0	1,5			2,0		8,5
<i>Herr</i>	5,0	1,5			2,0		8,5
<i>Dame</i>	10,0		1,5		2,0	1,0	14,5
<i>Herr</i>	10,0		1,5	2,0	2,0		15,5
<i>Dame</i>	5,0		1,5	2,0	2,0	1,0	11,5
<i>Herr</i>	5,0		1,5		2,0		8,5
<i>Dame</i>	5,0	1,5		2,0		1,0	9,5
<i>Dame</i>	5,0	1,5		2,0		1,0	9,5
<i>Herr</i>	10,0	1,5			2,0		13,5
<i>Herr</i>	10,0	1,5			2,0		13,5
<i>Dame</i>	10,0	1,5			2,0	1,0	14,5
<i>Dame</i>	10,0	1,5		2,0	2,0	1,0	16,5
<i>Dame</i>	5,0		1,5				6,5
<i>Herr</i>	5,0		1,5				6,5
<i>Dame</i>	5,0					1,0	6,0
<i>Herr</i>	5,0						5,0
<i>Herr</i>	10,0	1,5		2,0	2,0		15,5
<i>Herr</i>	10,0	1,5		2,0	2,0		15,5

Wir bedanken uns bei Volker Trapmann, TC Grün-Weiss Walldorf.

Tennis-Club Grün-Weiss Walldorf, Juli 2010